

thws | Münzstraße 12 | D-97070 Würzburg

Lesya Ukrainka Volyn National University  
43021 Lutsk  
Ukraine

Münzstraße 12  
97070 Würzburg

Telefon +49 931 3511-9502  
Fax +49 931 3511-6029

dekanat.fkv@thws.de

Würzburg, den  
25.11.2025

Ihre Zeichen/Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen  
bru/schu

Telefon +49 931 3511-9502

**Betreff:** Rezension zum Bildungs- und Forschungsprogramm „Georäumliche Modellierung, Landmonitoring und Gebietsmanagement“ der dritten (wissenschaftlich-akademischen) Stufe im Fachgebiet: 193 „Geodäsie und Landmanagement“, Wissensgebiete: 19 „Architektur und Bauwesen“ - Qualifikation: Doktor der Philosophie in Geodäsie und Landmanagement

Sehr geehrte Damen und Herren,

das zur Begutachtung eingereichte Bildungs- und Forschungsprogramm „Georaumbezogene Modellierung, Bodenüberwachung und Flächenmanagement“, entwickelt vom wissenschaftlich-pädagogischen Team des Lehrstuhls für Geodäsie, Landmanagement und Katasterwesen der Lesja-Ukrajinka-Universität in Luzk, definiert die konzeptionellen und methodischen Grundlagen für die Ausbildung von Doktoranden im Fach 193 „Geodäsie und Landmanagement“. Das Programm ist das Ergebnis einer systematischen Analyse aktueller Bildungs-, Forschungs- und Berufsanforderungen und lässt folgende Schlussfolgerungen zu:

Das Bildungs- und Forschungsprogramm ist im Kontext der rasanten Entwicklung digitaler Technologien, globaler Umweltprobleme, Urbanisierungsprozesse und des wachsenden Bedarfs an effektivem Landmanagement von höchster Relevanz. Der Einsatz von Geoinformationssystemen, Fernerkundungstechnologien, räumlicher Analyse und digitaler Modellierung hat sich zu einem Schlüsselinstrument für die Bewältigung von Herausforderungen in den

Bereichen Landmanagement, Stadtentwicklung, Umweltüberwachung, Agrarplanung und Raumplanung entwickelt.

Das Programm entspricht den strategischen Prioritäten nachhaltiger Entwicklung, der Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung, der ökologischen Sicherheit sowie der Integration der Ukraine in den europäischen Bildungs- und Forschungsraum. Die Inhalte sind auf die aktuellen Anforderungen des Arbeitsmarktes, der wissenschaftlichen Gemeinschaft und staatlicher sowie internationaler Institutionen abgestimmt und gewährleisten sowohl praktische Relevanz als auch wissenschaftliche Perspektive und Wettbewerbsfähigkeit der Absolventen.

Das Programm stützt sich auf ein breites Spektrum an maßgeblicher wissenschaftlicher Literatur, darunter Arbeiten führender Forscher aus den Bereichen Geoinformatik, Fernerkundung, Katasterwesen und Raumplanung. Es werden moderne Quellen herangezogen, darunter internationale, von Fachkollegen begutachtete Publikationen, was ein hohes Maß an wissenschaftlicher Validität belegt. Der innovative Charakter des Programms zeigt sich in der Einbeziehung von Themen wie dem Einsatz von künstlicher Intelligenz und maschinellem Lernen für die Verarbeitung von Geodaten, der Modellierung von Landnutzungsänderungen und der Entwicklung innovativer Methoden zur Bodenüberwachung. Das Programm fördert die wissenschaftliche Aktivität der Promovierenden durch die Teilnahme an internationalen Konferenzen, Publikationen sowie die Durchführung interdisziplinärer Forschungsprojekte.

Das Studienprogramm ist stark praxisorientiert. Laut Angaben auf der offiziellen Website der Lesia Ukrainka Wolynischen Nationalen Universität bietet die moderne materielle und technische Ausstattung optimale Bedingungen für die Entwicklung relevanter beruflicher Kompetenzen. Das Programm vermittelt insbesondere Kenntnisse in folgenden Bereichen: Umgang mit Geoinformationssystemen (ArcGIS, QGIS und ERDAS); Analyse von Satellitenbildern und Fernerkundungsdaten; Erstellung digitaler Geländemodelle und die Planung und Durchführung von Landmanagementprojekten unter Einsatz präziser Messtechnik.

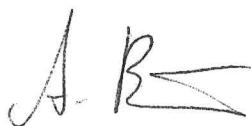
Diese Kombination aus theoretischem Wissen und praktischen Fähigkeiten gewährleistet eine qualitativ hochwertige Ausbildung und entspricht den Anforderungen des modernen Arbeitsmarktes im Bereich Geodäsie und Landmanagement. Die erworbenen Kompetenzen sind sowohl in staatlichen Institutionen als auch in Forschungszentren, Beratungsunternehmen und internationalen Organisationen gefragt, was die praktische Bedeutung des Programms bestätigt.

Ein besonderer Vorteil des Programms liegt in der Berücksichtigung von Arbeitgeberanforderungen bei der Gestaltung der Wahlpflichtmodule. Das Curriculum kombiniert theoretische Kurse zur Beherrschung wissenschaftlicher Forschungsmethoden unter Einhaltung ethischer Standards mit spezialisierten Kursen, die ein vertieftes Studium moderner Informationstechnologie, maschinellen Lernens und künstlicher Intelligenz ermöglichen. Dies ermöglicht den Promovierenden die Durchführung analytischer Berechnungen und mathematischer Modellierungen im Rahmen ihrer Forschungsarbeit.

Die Bewerber führen nicht nur individuelle Forschungsprojekte durch, sondern haben auch die Möglichkeit, am Mobilitätsprogramm ERASMUS+ (KA1) in Kooperation mit der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt (Deutschland) teilzunehmen. Zu den Wettbewerbsvorteilen und Stärken des Programms zählt die Beteiligung hochqualifizierter Lehrkräfte sowie die Einbindung von Fachleuten aus dem Ausland mit einschlägiger Berufserfahrung.

Es sei darauf hingewiesen, dass die Qualität der Lehrinhalte des vorgestellten Bildungs- und Wissenschaftsprogramms außer Frage steht. Die Liste der einbezogenen Disziplinen verdeutlicht die Essenz aktueller Fragestellungen in den Bereichen Geodatenmodellierung, Landmonitoring und Raumplanung.

Auf der Grundlage des Vorstehenden kann festgestellt werden, dass das Ausbildungs- und Wissenschaftsprogramm „Georäumliche Modellierung, Landüberwachung und territoriale Verwaltung“ eine positive Bewertung verdient und für die Vorbereitung von Bewerbern auf den Doktorgrad (PhD) in der Fachrichtung 193 „Geodäsie und Landmanagement“ empfohlen werden kann.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A. Brunn', is placed here.

Prof. Dr.-Ing. Ansgar Brunn  
**Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt**  
Fakultät Kunststofftechnik und Vermessung  
Röntgenring 8, 97070 Würzburg  
Tel.: 0931 3511-9502 | Fax: 0931 3511-9510